

Fortbildung zur* zum Vielfaltsbegleiter*in

Seit 2016 läuft im AWO Kreisverband Wesel das Projekt EFI „Erfolgsfaktor Inklusion“ und seither nutzen AWO Mitarbeiter*innen aus den verschiedenen Bereichen die Fortbildungsangebote des Projekts. In den Fortbildungen ging es um grundlegende Themen: Was ist Inklusion? Wie geht Inklusion? Was bedeutet sie in meiner Arbeit bei AWO? Was bedeutet sie in Bezug auf Vielfaltsmerkmale wie Behinderung, Alter, Geschlecht, sexuelle Orientierung, Migrationserfahrung, Fluchterfahrung?

In der Zwischenzeit haben einige Anpassungen im Projekt stattgefunden und auch der inhaltliche Fokus wurde um ein zentrales Kernthema erweitert: Soziale Inklusion und der Umgang mit Armut und Ausgrenzung ist ein zentrales Handlungsfeld der Arbeiterwohlfahrt. Besondere Berücksichtigung findet das Thema Intersektionalität, d.h. die Überschneidung von verschiedenen Diskriminierungsformen in einer Person und deren Dimensionen für die soziale Arbeit.

So werden die bereits fokussierten Diversitätsdimensionen in den Fortbildungen 2018 insbesondere unter dem Aspekt der sozialen Ausgrenzung bzw. Inklusion behandelt.

Ziele der Ausbildung:

- Bearbeiten der eigenen inklusionsbewussten und –fördernden Haltung
- Befähigung zur Begleitung und Beratung inklusiver Prozesse bei AWO Einrichtungen und ggf. in weiteren Einrichtungen der Sozialwirtschaft
- Kontinuierliche Weiterentwicklung der Einrichtungen und Dienste auf dem Weg zu Vielfalt in ihren verschiedenen Dimensionen

Modul 1:

Inklusiv denken und handeln bei AWO:

Selbstreflexion und Wahrnehmung Anderer

Exklusionsfaktor Armut als spezifisches Thema von AWO

- Einführung in den Lehrgang
- AWO Positionen zu Inklusion und Verankerung
- Armut als Kernthema der Arbeiterwohlfahrt
- Selbstreflexion und Wahrnehmung Anderer – Freiheiten und Grenzen von Selbst-/Wahrnehmung; Erweiterung der Grenzen
- Konzepte und Begriffe im Zusammenhang mit Inklusion
- Praktische Übungen und Methoden zu den behandelten Themen, die in der Vielfaltsberatung verwendet werden können

Das Projekt „Erfolgsfaktor Inklusion im AWO Kreisverband Wesel e.V.“ wird im Programm „rückenwind- Für die Beschäftigten und Unternehmen in der Sozialwirtschaft“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und Europäischen Sozialfonds gefördert.

Modul 2:

Diversitätsdimensionen I

Inklusion/Exklusion: Armut, Behinderung, Lebensalter, Geschlecht und sexuelle Orientierung

- Armutsrisiken und professionelle Sorgearbeit
- Inklusive Konzepte und Herangehensweisen
- Rechtliche Grundlagen bzw. Erklärungen zu Inklusion
- Bearbeitung anhand von Inputs und Methoden/Übungen, die in der prozessorientierten Vielfaltsbegleitung von AWO Einrichtungen eingesetzt werden können

Modul 3:

Diversitätsdimensionen II

Inklusion/Exklusion: Armut, Migration, Fluchterfahrung, Geschlecht und sexuelle Orientierung

- Armutsrisiken – Ethnisierung sozialer Probleme und ihre exkludierenden Folgen
- Inklusive Konzepte und Herangehensweisen
- Rechtliche Grundlagen bzw. Erklärungen zu Inklusion
- Bearbeitung anhand von Inputs und Methoden/Übungen die in der prozessorientierten Vielfaltsbegleitung von AWO Einrichtungen eingesetzt werden können

Modul 4:

Methodische Grundlagen zur Vielfaltsbegleitung bei AWO

- Grundlagen der Kollegialen Beratung
- Erlernen von Beratungswerkzeugen zur Anleitung von Teams, zur Förderung von Kommunikationsstrukturen im Arbeitsfeld und zur Sicherheit in der Beratung von Teams zu inklusiven Themen
- Üben von Beratungsgesprächen
- Reflexion der eigenen Praxiserfahrung in der Gruppe

Abschlussstag:

Wege der Vielfaltsbegleitung bei AWO

- Wie verstehe ich meine Aufgabe als Vielfaltsbegleiterin, wo und wie möchte ich tätig werden? Welchen Rahmen bietet AWO dafür?
- Reflexion der Ausbildungserfahrung
- Zukunftsvisionen
- Zertifikatsübergabe

Das Projekt „Erfolgsfaktor Inklusion im AWO Kreisverband Wesel e.V.“ wird im Programm „rückenwind- Für die Beschäftigten und Unternehmen in der Sozialwirtschaft“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und Europäischen Sozialfonds gefördert.



rückenwind⁺

Das Förderprogramm für eine moderne Personalentwicklung
und eine nachhaltige Organisationsentwicklung in der
gemeinnützigen Sozialwirtschaft.

Organisatorisches:

Die neuntägige Fortbildung findet in vier Modulen zu je zwei Tagen und einem Abschlusstag statt, **jeweils von 9:00 bis 17:00 Uhr.**

Termine:

Modul 1: 28. und 29. Mai 2018

Modul 2: 18. und 19. Juni 2018

Modul 3: 10. und 11. September 2018

Modul 4: 12. und 13. November 2018

Abschlusstag: 19. November 2018

Ort: Seminarraum, Regine-Hildebrandt-Haus, Rheinberger Str. 189, 47445 Moers

Referent*innen:

Modul 1:

Annemarie Schweighofer-Brauer, Projektleiterin „Erfolgsfaktor Inklusion“ beim AWO Kreisverband Wesel e.V., Themen: Inklusion, Geschlechterpädagogik, Migration, Flucht, Transkulturelle Biographiearbeit.

Modul 2:

Stefan Thesing, Diplompädagoge, langjährige Berufserfahrung in der Behindertenhilfe und Erwachsenenbildung; Themen: Inklusion/Exklusion, Intersektionalität, Diskriminierung, Partizipation, ICF.

Modul 3:

Oliver Wilkes, Diplom-Sozialpädagoge (FH), Diplom-Sozialarbeiter (FH), Systemischer Supervisor und Coach, Kommunikationstrainer; Themen: Integration, Inklusion, Migration, seelische Behinderung, Jugendhilfe, Trauma, Wohnen.

Modul 4:

Carmen Scholz, Diplom Sozialpädagogin und Systemische Supervisorin; Praxiserfahrung in den Arbeitsfeldern Bildungsarbeit, Kinder- und Jugendhilfe, Suchtberatung, Gemeinwesenarbeit, Qualitätsentwicklung und Beratung von Menschen.

Das Projekt „Erfolgsfaktor Inklusion im AWO Kreisverband Wesel e.V.“ wird im Programm „rückenwind- Für die Beschäftigten und Unternehmen in der Sozialwirtschaft“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und Europäischen Sozialfonds gefördert.

